

## Volkswagen mit neuem Handschaltgetriebe

Volkswagen hat mit dem „MQ281“ ein Handschaltgetriebe entwickelt, das – je nach Motor-Getriebe-Kombination – bis zu fünf Gramm Kohlendioxid pro Kilometer einspart. Zum Einsatz kommt das MQ281 zunächst im Passat und nachfolgend in nahezu allen Fahrzeugklassen des Volkswagen Konzerns. Handschaltgetriebe fristen oft ein Schattendasein. Doch sogar kleine Verbesserungen haben große Wirkungen, weil diese Getriebe, wegen der weltweit hohen Einbauraten einen bedeutenden Anteil am Getriebemarkt ausmachen.

Das MQ281 kann Drehmomente von 200 bis 340 Newtonmetern bewältigen, womit es derzeitige Volkswagen Getriebevarianten mit den internen Bezeichnungen MQ250 vollständig und MQ350 teilweise ablöst. Das MQ281 basiert auf einem 2,5 Wellenkonzept und zeichnet sich durch eine hohe Spreizung von maximal 7,89 aus. Das sorgt einerseits für eine gute Anfahrperformance – auch bei schweren Fahrzeugen mit großen Rädern – und begünstigt andererseits das sogenannte Downspeeding, das (sprintsparende) Fahren in hohen Gängen bei niedriger Drehzahl.

Wie zahlreiche Getriebe von Volkswagen wird auch das MQ281 in Eigenfertigung produziert: Der Serienanlauf erfolgt in den Werken in Barcelona (Spanien) und Córdoba (Argentinien). (ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



VW-  
Logobild.

Foto: